



Antrag

06.07.2007

Erika Braungardt-Friedrichs
Roland Glaser
Andrea Le Lan
Gertrud Miller-Poth
Irmgard Rittberger-Rückert
Dr. Martin Rosemann
Hans Schreiber
Hannah Tiesler
Klaus te Wildt

Bauliche Entwicklung in Unterjesingen

Bezug: Vorlagen 84/2007; 277/2007

Beschlussantrag der SPD-Fraktion

1. Der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB, die in Form einer öffentlichen Informationsveranstaltung und einer 14-tägigen Planaufgabe durchgeführt wird, wie auch der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB, wird der städtebauliche Entwurf vom 22.02.2007 mit Erläuterungs- und vorläufigem Umweltbericht zu Grunde gelegt.
2. Die Verwaltung fördert aktiv die Innenentwicklung. Sie führt mit den Grundstückseigentümern von Baulücken und innerörtlichen Potenzialflächen Gespräche über die bauliche Entwicklung bzw. den Erwerb ihrer Grundstücke und entwickelt diese, wenn nötig planungsrechtlich. Parallel prüft die Verwaltung, wo durch Bebauungsplanänderungen noch weitere Baumöglichkeiten geschaffen werden können.

Begründung:

Der Antrag fasst die Planungs- und Antragsziele, wie sie in den Vorlagen 84/2007 und 277/2007 formuliert worden sind, modifiziert zusammen.

Zum ersten sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Siedlungserweiterung in Unterjesingen nach Maßgabe des städtebaulichen Entwurfs vom 22.02.2007 geschaffen werden.

Der Antrag spricht sich mithin gegen ein Ruhen des Bebauungsplanverfahrens aus.

Zum zweiten unterstützt der Antrag das Bemühen der Verwaltung um eine Intensivierung der Entwicklung innerörtlicher Potenziale.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Für die SPD-Fraktion